

Wie gestalte ich einen informativen, interaktiven, einladenden Infostand? Eine Ideensammlung...

- **Gemütliche Atmosphäre schaffen**
Lounge-artig, zum Sitzen/Liegen/Rumlümmeln evtl. leise Musik, Tee, Kekse oder „Häppchen“ wenn man sich hinsetzt.
- **Eyecatcher benutzen**
 - Auf dem Gang einen Teppich mit Schlagwörtern zum Thema des Standes ausbreiten der Richtung Stand verläuft.
 - Ungewöhnliche Gegenstände (Beispiel mini Swimming Pool als Ideenpool)
- **Viel Infomaterial mitnehmen aber nur wenig auslegen.**
Das lässt das material interessanter wirken
- **Informationen geschickt präsentieren**
Nicht ein Tisch mit 30 verschiedenen flyern drauf, sondern einige Infotexte mitten im Raum verteilen (durch Säulen, oder von der Decke hängen lassen)
- **Aktionen für die Besucher anbieten**
 - Computer Persönlichkeitstest (wie wahlomat)
 - Stand als Spielfeld für ein Gesellschaftsspiel nutzen (wo man zum Beispiel unter anderem fragen zum Inhalt des Standes stellt, und so einige Punkte vom Stand ablaufen muss)
 - Quiz mit Fragen, wo man die Antwort am Stand finden kann
 - Deutschlandkarte, oder regionale Landkarte zum Punkten wo man her kommt
 - Leere Metaplanwände mit Eddings zum Beantworten provokanter fragen (zum Beispiel Wahlrecht ab 0 ? sinnvoll?)
 - ...
- **Give aways**
Bonbons, Lollys, Kondome, Feuerzeuge Kulis, Schlüsselbänder mit provokanten Sprüchen drauf (wie zum Beispiel bei Kondomen von Parteien). Flyer an die Sachen binden, so dass man automatisch Infomaterial mitnimmt, obwohl man nur einen Bonbon wollte.
- **Abschiedstempel**
Jedem Besucher des Standes zum Abschluss einen Stempel mit der Internet-Adresse auf den Handrücken drücken.

Dieser Praxistipp soll mit eurer Erfahrung erweitert werden! Schickt eure Ideen an post@jugendbeteiligung.info

